

KWG und Stadtwerke Senftenberg vereinbaren neue Preise für die Fernwärmeversorgung in Senftenberg

09.07.2015 Fachinformation

Die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Senftenberg (KWG) und die Stadtwerke Senftenberg GmbH einigen sich nach intensiven Gesprächen und Verhandlungen auf neue marktgerechte Preise zur Lieferung von Fernwärme in Senftenberg ab dem 1.1.2016. Eine innovative und schadstoffarme Erzeugung gewährleisten damit die sichere und langfristige Versorgung der Stadt Senftenberg.



Detlef Moschke, Geschäftsführer der Stadtwerke Senftenberg GmbH, zur Ausgangssituation: „Die stark veränderten Rahmenbedingungen in der Energiewirtschaft und insbesondere das Auslaufen des mit Fördermitteln subventionierten Heizkraftwerkes in Senftenberg machten Preismustellungen und Verhandlungen dazu erforderlich. Die Stadtwerke investieren in neue schadstoffarme Wärmeerzeugungstechnik und in die Fernwärmenetze. Entsprechend den Maßgaben und Zielen des Energiekonzeptes der Stadt Senftenberg bildet dies einen wichtigen Schritt für den Erhalt und den Ausbau einer effektiven und CO₂-armen Fernwärmeversorgung.“

Roland Osiander, Geschäftsführer der KWG und BMA, sagt dazu: „Die KWG setzt ebenfalls auf innovative Technik und schenkt dem Thema „Energieeinsparung im Gebäudebestand“ nicht erst seit der eingeleiteten Energiewende erhöhte Aufmerksamkeit. Vor dem Hintergrund der notwendigen Energieeinsparung und CO₂-Minderung ist es daher unumgänglich, dieses Potenzial zu erschließen. Auch im Wohnungs- und Gebäudebestand des Unternehmens lassen sich mit der Verbesserung der wärmeschutz- und anlagentechnischen Standards energetische Einsparungen erreichen. Die dafür erforderlichen Investitionen machen sich angesichts steigender Energiekosten relativ schnell bezahlt. Dies ist vor allem der Fall, wenn ohnehin notwendige

Modernisierungsarbeiten mit Maßnahmen zur Energieeinsparung kombiniert werden.“

<https://bbu.de/beitraege/kwg-und-stadtwerke-senftenberg-vereinbaren-neue-preise-fuer-die-fernwaermeversorgung-senftenberg>